



## Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung

### Niederschrift über die 29. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung am 26. Juni 2023

---

Sitzungsraum: Raum 126/127 der Kreisverwaltung, Carl-Heydemann-Ring 67  
in 18437 Stralsund

Sitzungsdauer: 18:00 - 20:06 Uhr

#### Anwesenheit:

##### **Vorsitzender**

Herr Maximilian Schwarz

##### **Ausschussmitglieder**

Herr Uwe Ahlers

Herr Ernst Branse

Herr Jörg Burwitz

Frau Dr. Carmen Kannengießer

Herr Jens Kühnel

Frau Maria Quintana Schmidt

Herr Daniel Schossow

Herr Marco Schröder

Frau Anita Zimmermann

##### **Von der Verwaltung**

Herr Dennis Lüdke

Herr Thomas Möhnke

Frau Anja Pfefferkorn

Herr Wolfram Roehl

SB Koordinator Wasserstoffregion  
FGL 02.10 EU-Förderprogramme/  
Internationale Beziehungen  
SB Kreistagsangelegenheiten  
FGL 02.20 Projekte

#### Es fehlen:

##### **Ausschussmitglieder**

Herr Uwe Dalski

Herr Marco Jahns

Herr Albrecht Kiefer

Herr Holger Kliewe

Frau Dr. Doris Schmutzer

entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt

#### Tagesordnung

## **- Öffentlicher Teil -**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Aktueller Sachstand Internationale Partnerschaften
5. Vorstellung Wasserstoffaktivitäten im Landkreis Vorpommern-Rügen
6. Vorstellung Fachgebiet Projekte Wirtschaftsförderung
7. Anfragen
8. Mitteilungen

## **- Nichtöffentlicher Teil -**

9. Anfragen
10. Mitteilungen

## **Sitzungsergebnis**

### **- Im öffentlichen Teil -**

#### **1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

**Herr Schwarz** eröffnet die 29. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung mit 9 von 15 Ausschussmitgliedern beschlussfähig ist.

#### **2. Einwohnerfragestunde**

Einwohneranfragen werden nicht gestellt.

#### **3. Bestätigung der Tagesordnung**

Anmerkungen werden nicht vorgetragen.

**Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung bestätigt einstimmig die Tagesordnung.**

#### **4. Aktueller Sachstand Internationale Partnerschaften**

**Herr Möhnke** stellt den aktuellen Sachstand zu den “Internationalen Partnerschaften” anhand einer Präsentation vor.

Außerdem informiert **Herr Möhnke**, dass sowohl Rügen als auch Nordvorpommern weiterhin als Leader-Regionen bestätigt wurden. Im Zeitraum 2024 bis 2027 stehen somit insgesamt 8 Mio. € zur Verfügung.

*Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.*

**Herr Ahlers** merkt an, dass es eine alte Tradition im Landkreis sei, einen internationalen Arbeitskreis zu bilden. Dafür entsendet jede Fraktion ein Mitglied, um die Partnerschaften zu begleiten und zu beleben. Es würde es gut finden, wenn dieses Projekt erneut gestartet werde.

**Herr Möhnke** teilt mit, dass nach der letzten Neubesetzung des Kreistages kein neuer Arbeitskreis gebildet wurde.

**Herr Ahlers** antwortet, dass er diese Thematik nochmal in der Präsidiumssitzung ansprechen werde.

**Herr Schwarz** erfragt, wie der Austausch mit den Partnerschaften und der Kommunalpolitik derzeit gehandhabt werde.

**Herr Möhnke** teilt mit, dass dies ganz unterschiedlich sei und von den Themen abhängen. Im Herbst sei beispielsweise das Thema Schulen und Berufsschulen, wo die Partner natürlich in erster Linie mit Schuldirektoren und Lehrkräften ins Gespräch kommen wollen.

**Herr Kühnel** merkt an, dass aber auch für die Kommunalpolitiker die Sicht wie es in anderen Landkreisen ablaufe sehr interessant und wichtig sei.

**Herr Möhnke** bestätigt, dass er dies für die kommenden Planungen berücksichtigen werde.

Weiterer Redebedarf besteht nicht.

**Herr Schwarz** bedankt sich bei Herrn Möhnke für den informativen Vortrag.

## **5. Vorstellung Wasserstoffaktivitäten im Landkreis Vorpommern-Rügen**

---

**Herr Lüdke** stellt anhand einer Präsentation die Wasserstoffaktivitäten im Landkreis Vorpommern-Rügen vor.

*Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.*

**Herr Schwarz** erfragt den aktuellen Gesprächsverlauf zur Gründung einer gemeinsamen Gesellschaft (beispielsweise GmbH), wenn man noch Einfluss auf den Preis für Wasserstoff haben möchte.

**Herr Lüdke** teilt mit, dass er dazu noch keine konkreten Informationen geben dürfe.

**Frau Dr. Kannengießer** erfragt den Strompreis, der über eine Direktleitung zu den Stadtwerken komme.

**Herr Lüdke** informiert, dass diese Verträge nicht vom Landkreis verhandelt werden. Dies seien Verträge zwischen den Stadtwerken und HYLAND. Man könne aber davon ausgehen, dass man weit entfernt von 40ct pro kWh sei. Für den Landkreis sei der Preis des Wasserstoffes relevant.

**Herr Schossow** führt aus, dass aus seiner Sicht der Zuschlag zur Wasserstoffregion einen faden Beigeschmack habe. Vorpommern-Rügen sei schon LNG-Standort und zukünftig auch Wasserstoffregion.

**Herr Lüdke** antwortet, dass dem Landkreis keine Indikatoren bekannt seien, die auf eine Querverbindung dazu schließen.

**Herr Ahlers** teilt mit, dass der Aufsichtsrat der VVR eine einstimmige Empfehlung abgegeben habe, dass sich die VVR mit Unterstützung des Landkreises Vorpommern-Rügen an einer Tankstellenbetriebsgesellschaft beteilige.

**Herr Burwitz** erfragt, welche Kapazität der Elektrolyseur in der Wasserstoffproduktion habe.

**Herr Lüdke** antwortet, dass dies in den heutigen Verhältnissen ein Elektrolyseur mittlerer Größe sei. Die elektrische Leistung betrage 4 Megawatt. Man gehe derzeit von einer Belastungsdauer in Höhe von 5.000 Stunden im Jahr aus. Dabei rechne man dementsprechend mit 300 Tonnen Wasserstoff pro Jahr.

**Frau Dr. Kannengießer** erfragt, ob es richtig sei, dass für die maritime Wirtschaft der grüne Wasserstoff auf der Straße transportiert werde.

**Herr Lüdke** teilt mit, dass dies derzeit für die Schiffe in Mukran Richtung Offshore-Windpark vorgesehen sei. Der grüne Wasserstoff werde in Stralsund erzeugt und es lohne sich noch nicht überall Elektrolyseure aufzustellen. Dazu kommt, dass Mukran derzeit auch nicht die Möglichkeit habe im großen Rahmen Elektrolyse zu betreiben.

**Frau Zimmermann** erfragt, ob die dafür eingesetzten LKWs dann auch eine Brennstoffzelle haben.

**Herr Lüdke** verneint die Frage von Frau Zimmermann, da die Gesetzgebung verlangt, dass Gefahrenstoffe nicht mit Wasserstoff-LKWs transportiert werden dürfen. Es werde aber daran gearbeitet, dass man dies aufhebt.

Auf weitere Nachfrage von **Frau Zimmermann** merkt **Herr Lüdke** an, dass die geplante Tankstelle definitiv auch für private PKWs zur Verfügung gestellt werden solle.

Weiterer Redebedarf besteht nicht.

**Herr Schwarz** bedankt sich bei Herrn Lüdke für den informativen Vortrag.

## **6. Vorstellung Fachgebiet Projekte Wirtschaftsförderung**

---

**Herr Roehl** stellt die ersten Projekte des Fachdienstes Stabstelle Wirtschaftsförderung anhand einer Präsentation vor.

*Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.*

Weiterer Redebedarf besteht nicht.

**Herr Schwarz** bedankt sich bei Herrn Roehl für den informativen Vortrag.

## 7. Anfragen

---

**Herr Burwitz** erfragt, ob es stimme, dass der Beauftragter der Bundesregierung für LNG ein Treffen mit den Fraktionsvorsitzenden habe.

**Frau Pfefferkorn** teilt mit, dass dieser Termin für Mittwoch geplant sei.

**Herr Burwitz** merkt an, dass es aus seiner Sicht Sinn machen würde, wenn auch die Mitglieder des Ausschusses, die diese Thematik begleiten, an dem Termin teilnehmen würden.

**Herr Kühnel** informiert, dass nur ein kleiner Kreis aufgrund der Kurzfristigkeit des Termins und der Platzkapazität zu dem Termin eingeladen werden konnte. Ein weiterer Termin mit mehr Zeit- und Platzkapazitäten wäre erst nach dem Sommer möglich gewesen.

**Herr Burwitz** antwortet, dass bei einem solch wichtigem Thema eine Begründung aufgrund von Platzmangel für ihn nicht nachvollziehbar sei.

**Herr Roehl** teilt mit, dass das Bundesministerium entscheide, wer und wie viele zu dem Termin geladen werden.

**Frau Dr. Kannengießer** merkt an, dass es schon so weit gekommen sei, dass der Ausschussvorsitzende nicht mal zum Treffen mit Kanzler Scholz und dem Wirtschaftsminister vor Ort geladen wurde.

**Herr Schwarz** bittet das Kreistagsbüro nachzufragen, ob eine Teilnahme für interessierte Mitglieder nicht doch möglich sei.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

## 8. Mitteilungen

---

Mitteilungen werden nicht vorgetragen.

**Herr Schwarz** schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

30.10.2023, gez. M. Schwarz

---

Datum, Unterschrift  
Maximilian Schwarz  
Ausschussvorsitzender

30.10.2023, gez. A. Pfefferkorn

---

Datum, Unterschrift  
Anja Pfefferkorn  
Protokollführerin

# Internationale Beziehungen und Partnerschaften

Stand/Aktivitäten 2022-23

Ausblick



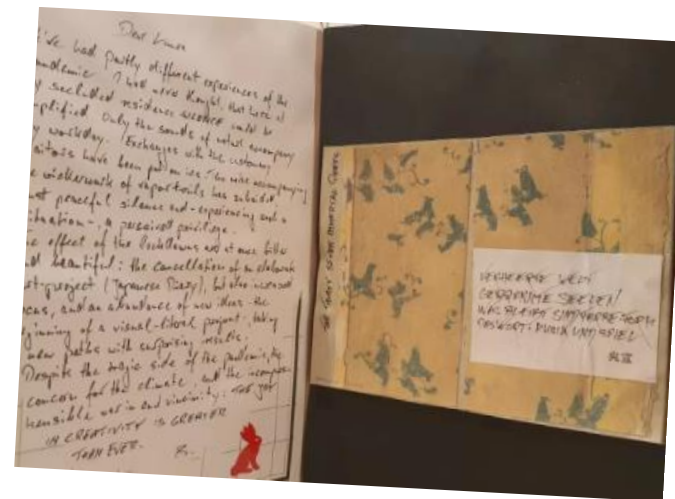
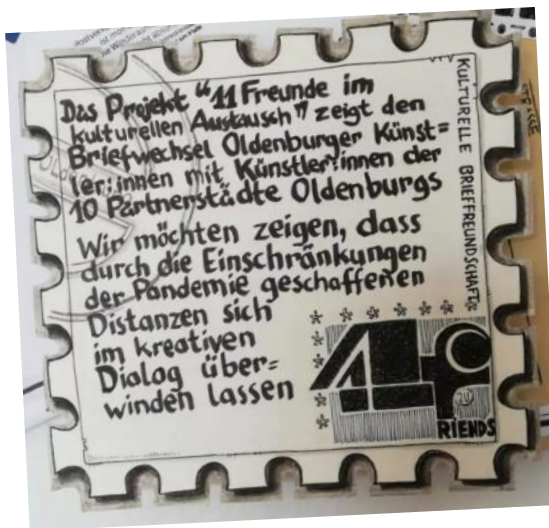
# Stand 2023

## Geltende Partnerschaftsverträge mit:

- Oldenburg 1990
  - Vellinge kommun 1992
  - Klaipėda 1992
  - Bornholms Regionskommune 1994
  - Vier Ecken der Südlichen Ostsee 1995
  - Powiat Kamiński 2000
  - Powiat Bytowski 2006
- 
- <https://www.lk-vr.de/politik/partnerschaften>
  - [https://www.lk-vr.de/media/custom/3034\\_457\\_1.PDF?1558749722](https://www.lk-vr.de/media/custom/3034_457_1.PDF?1558749722)

# Partner

- Oldenburg
  - Kunstprojekt „11 Freunde im kulturellen Austausch“ 2022
  - Praktikum Studentin im Juli/August 2023 im Welcome Center VR
  - Frau Westphal/Stadt Oldenburg - Besuch LK VR am 22.06.2023
  - Vertiefte Zusammenarbeit im Bereich Gesundheitsförderung
  - Austausch Culinary Heritage
  - Austausch im Bereich Ausbildung/Praktika, Welcome Center





# Partner

- Powiat Bytowski
  - gegenseitig abwechselnde Besuche; 2022 in Bytow, 2023 in VR usw., thematische Unterlegung lt. Wunsch der Gastdelegation; Oktober 2023 Thema in VR Berufsschule/Förderschule
  - jährliche Teilnahme von Auszubildenden der Berufsschule Sassnitz beim Masterchef Bytów, zuletzt Ende Mai 2023
  - Teilnahme von Läufern aus Bytów beim Rügenbrückenlauf
  - Möglichkeit von Praktika in der Ausbildung
  - Projekt Internationally about migration in local governments

# Projekte

- Projekt „Internationally about migration in local governments“ 2021 - 2023
  - Europa für Bürgerinnen und Bürger
  - 4 Meetings/Studienbesuche in Bytów, VR, Markaryd
  - Antragsteller/Leadpartner: Stadt Bytów
  - TN aus Schweden, Polen, Litauen und Deutschland



- **Vier Ecken der Südlichen OstseeProjekt „Die Jugend der Vier Ecken für Nachhaltigkeit, Natur und Umwelt“ 15.12.2020 - 14.12.2022**
  - Projekt „Die Jugend der Vier Ecken für Nachhaltigkeit, Natur und Umwelt“ 12/2020 - 12/2022
  - Erasmus+ JUGEND IN AKTION: Leitaktion 3 (Unterstützung politischer Reformen - EU-Jugenddialog: Begegnungen junger Menschen mit Verantwortlichen für Jugendpolitik)
  - Workshops in den vier Ecken - Beteiligung von Politikern
  - Antragsteller/Leadpartner: Bergen auf Rügen
  - Abschlussveranstaltung am 29.03.2023 in Bergen
  - Neues Projekt über Erasmus+ unter Leadpartnerschaft Ystad/Schweden ist beantragt

## **Bergen auf Rügen als Gastgeber für die „Vier Ecken der südlichen Ostsee“**

Die „Vier Ecken der südlichen Ostsee“ ist ein EU-gefördertes Projekt welches, mit seinen Mitgliedern Ystad in Schweden, Rønne auf Bornholm in Dänemark, Świnoujście in Polen und Bergen auf Rügen, bereits seit 1995 besteht.

Die Stadt Bergen auf Rügen hat bis Dezember 2022 die Leadpartnerschaft dieses Projektes inne und war am 04. und 05.10.2022 Gastgeber für den dritten von vier Workshops der derzeitigen Bewilligungsperiode. Zwei der Treffen von Vertretern aller vier Ecken fanden bereits im November 2021 in Świnoujście und im März 2022 in Ystad statt. Das letzte Treffen wird im November 2022 auf Bornholm stattfinden.



Das Zusammentreffen von Schülern, Lehrern, Politikern und Koordinatoren der teilnehmenden Regionen befasste sich mit dem Thema der Wasserqualität der Ostsee unter Hinzuziehung von Aspekten des Klimawandels und der intensiven Nutzung der Ostsee und ihrer Anrainerstaaten. So sind als Ergebnisse der gemeinsamen Wissensveranstaltungen und des Austausches, Wünsche und Forderungen formuliert worden, die an Politiker und Entscheidungsträger adressiert werden können und sowohl auf privater, politischer aber auch wirtschaftlicher Ebene von Bedeutung sind.

Der Workshop auf Bornholm wird sich um die Themen der Entwicklung von neuen umweltfreundlichen Produkten sowie der Abmilderung der globalen Erwärmung drehen.

*Maik Werdermann*

*SB Internationale Arbeit und Städtepartnerschaften*



# Projekte

- Culinary Heritage Europe
  - SÖSK - Initiator mit Bornholm + Vier-Ecken-Kooperation, Lizenzinhaber
  - Regionale Esskultur Rügen/Vorpommern-Rügen - LK ist Lizenznehmer seit 1997
  - Kooperationsvereinbarung mit Rügen Produkte Verein e.V. für Bereich Rügen
  - Bereich Festland 3 Unternehmen zertifiziert - Fortführung 2023
  - 2022 10 Nachzertifizierungen auf Rügen - Übergabe der Zertifikate auf der Regionalproduktemesse „Bärlauch trifft Regionalprodukt in Putbus
  - 2023 weitere Nach- bzw. Neuzertifizierungen



# Projekte

- Projekte von Einrichtungen, Vereinen usw. mit Partnereinrichtungen der Partnerstädte bzw. -kreise 2023
  - **Förderverein der Beruflichen Schule Sassnitz e. V.** - Internationale Jugendbewegung-Weg zur Berufserfahrung und Partnerschaft
  - Kulinarischer Wettbewerb „Masterchef des Bytów-er Landkreises 2023
  - **Förderverein der Regionalstelle Rügen der Musikschule Vorpommern-Rügen** - Internationales Jugendblasorchesterstreffen Balticum 2023
  - Internationales Jugendblasorchesterstreffen auf Rügen

- Projekte mit den Partnern
  - Oktober 2023 Delegation aus Bytow in VR - Thema Berufsschule/Förderschule incl. TN Rügenbrückenlauf
  - Oktober 2023 TN Oldenburg bei Gesundheitskonferenz VR
  - TN Berufsschule Sassnitz bei Masterchef Bytów 2024
  - Ausstellung 11 Freunde in VR
  - Austausch/Projekte zu Gesundheitsförderung Gesundheitsamt mit Oldenburg
  - Auslandspraktikum während der Ausbildung beim LK möglich?
  - Pflegepraktika für Auszubildende aus Oldenburg

- 15.000,00 EUR - Zuschüsse für Vereine, Einrichtungen, die mit Partnern in den Partnerstädten, -kreisen oder Nachbarländern zusammenarbeiten
- 17.000,00 EUR - Aktivitäten des Landkreises (Treffen mit den Partnern, Kosten im Rahmen von Projekten, Eigenanteile für Projekte z. B. Vier-Ecken-Jugendprojekte)



# H2-Region

Stralsund, 26. Juni 2023

# WASSERSTOFF

29. Sitzung Ausschuss „WiToDi“



LANDKREIS  
VORPOMMERN-RÜGEN  
*wir nordeln.*

Dennis Lüdke  
SB Fachdienst 02



LANDKREIS  
VORPOMMERN-RÜGEN  
*wir nordeln.*



# I. HyLand



# I. HyLand

## Die Historie



Entwicklung eines  
**Wasserstoffkonzepts**  
und Herausbildung eines  
**Akteursnetzwerks**

### Wasserstoffregion Rügen-Stralsund



Landkreis Vorpommern-Rügen,  
Insel Rügen & Stadt Stralsund

Laufzeit  
**11/2019–03/2021**



Durch HyStarter wurde für Rügen-Stralsund ein klimaschonendes und  
zukunftsweisendes Konzept für die speziellen Energie-  
und Mobilitätsanforderungen der Region entwickelt.



### Hansestadt Stralsund



Landkreis Vorpommern-Rügen,  
Insel Rügen & Stadt Stralsund



Gewinner der Phase II

**Machbarkeitsstudien für drei konkrete  
Projekte in der Region:**

SWS Stralsund-Andershof, Energiewerk Rügen, Seehäfen

Laufzeit  
**11/2022 - 08/2023**

# I. HyLand: HyPerformer

## H2-Projektregion Rügen-Stralsund



- HyPerformer als dritte und letzte Stufe
- Förderhöhe: 15 Mio. EUR Bundesmittel für Wasserstoff-Projekte im Landkreis
- Projektskizze eingereicht am 30.01.2023

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Digitales  
und Verkehr

Koordiniert durch:



Projektträger:



# I. HyLand: HyPerformer

## H2-Projektregion Rügen-Stralsund

# Wir sind



**Feierliche Bekanntgabe durch den  
Parlamentarischen Staatssekretär M. Theurer  
am 26. April 2023 in Berlin**

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Digitales  
und Verkehr

Koordiniert durch:



Projektträger:



# I. HyLand: HyPerformer H2-Projektregion Rügen-Stralsund

HyLand – Wasserstoffregionen in Deutschland 2023



Der Wettbewerbsbeitrag  
**H2-Projektregion Rügen-Stralsund**  
einer Wasserstoffwirtschaft im Landkreis Vorpommern-Rügen und Einsatz von grünem und  
regional erzeugtem Wasserstoff in der Mobilität

federführend eingereicht durch den  
→ **LANDKREIS VORPOMMERN-RÜGEN** ←  
wurde in der Kategorie HyPerformer als Gewinnerregion ausgewählt.

zung des Konzepts werden der Region im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms  
off- und Brennstoffzellentechnologie des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr  
von bis zu **15 Millionen Euro** in Form von Investitionszuschüssen bereitgestellt, die von den  
beteiligten Partnern beantragt werden können.

Berlin, den 26. April 2023

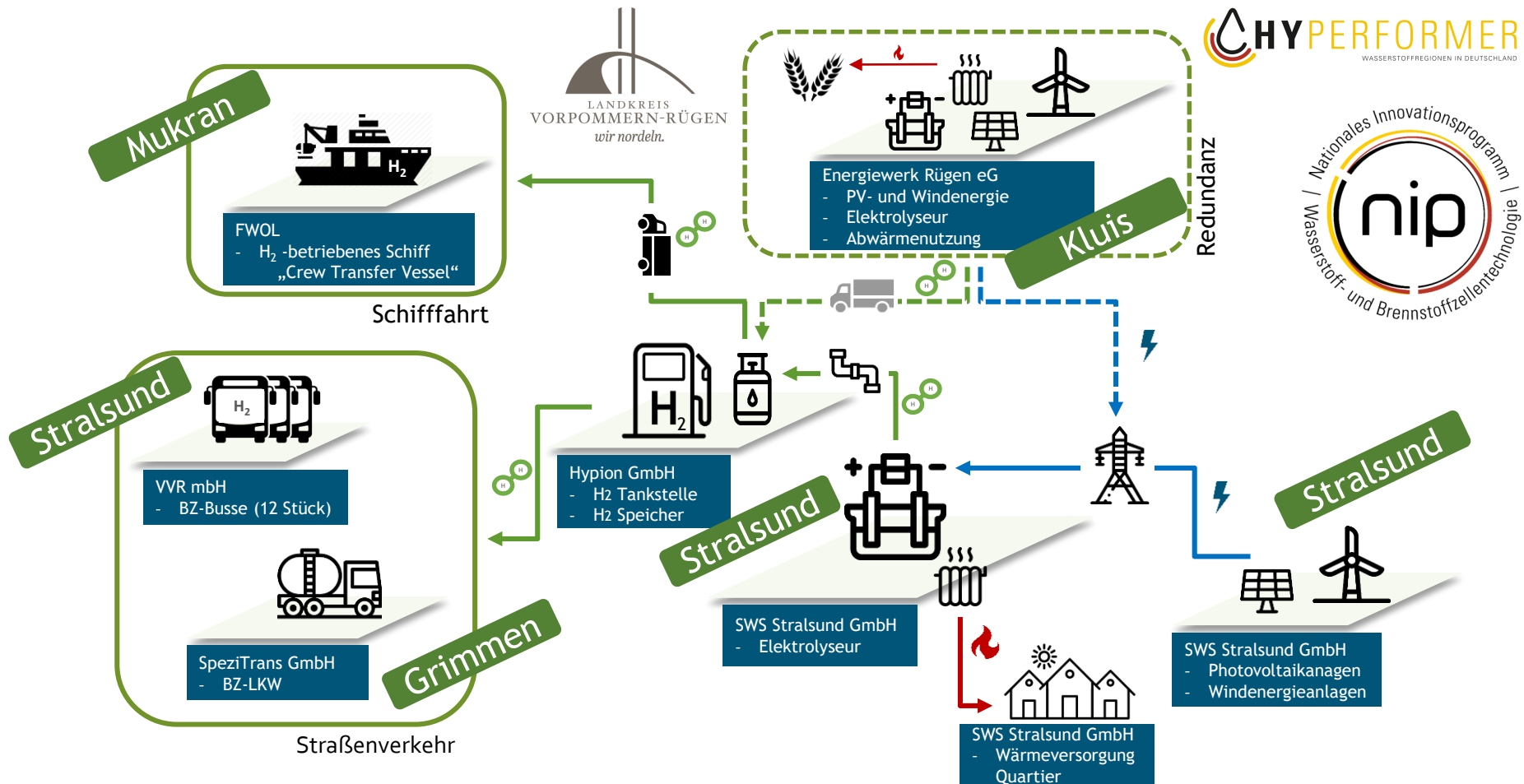
Bundesminister für Digitales und Verkehr

Dr. Volker Wissing



# I. HyLand: HyPerformer

## Das Konzept der H<sub>2</sub>-Projektregion Rügen-Stralsund

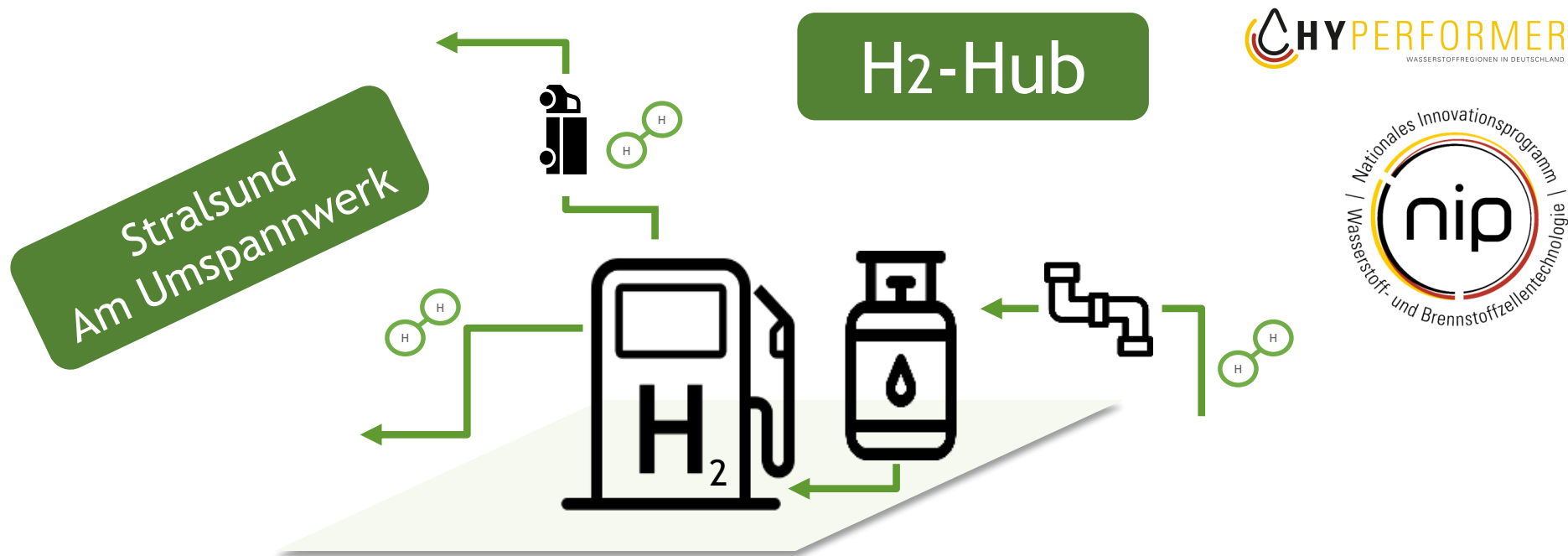


geplante Umsetzung  
bis **Ende 2025**

Projektbudget: **mind. 25 Mio. EUR**

# I. HyLand: HyPerformer

## Teilprojekt „Wasserstoff-Hub Stralsund“



- kann den ganzen LK mit grünem H<sub>2</sub> versorgen
  - Regionalentwicklung
- Hypion (DE-SH) gründet regionale Gesellschaft
  - Wertschöpfung und Steuern vor Ort

# I. HyLand: HyPerformer

## Teilprojekt VVR



## Bedeutung für die VVR



- **12 Brennstoffzellenbusse**
  - emissionsfreie Fahrzeuge im Stadt-Umlandgebiet von Stralsund
  - Beitrag zur Clean Vehicle Directive
  - De-Facto-Verbrenner-Aus ab 2030/35
  - Unabhängigkeit von fossiler Energie
  - konstante Nachfrage wichtig für Aufbau des Gesamtprojekts
- **Werkstattumrüstung in Stralsund**





# I. HyLand: HyPerformer

## Teilprojekt VVR



## Investitionen und Betrieb



- **höhere Kosten - in den ersten Jahren**
  - Investitionsmehrausgaben
    - Busse
    - Werkstatt
  - zusätzliches Fachpersonal
  - zusätzliche Wartungskosten
- **Wasserstoff zu Diesel pro 100 km**
  - Vergleichbarkeit, Ziel: günstiger



# I. HyLand: HyPerformer Teilprojekt VVR



## Förderung und Eigenanteil



Verkehrsgesellschaft  
Vorpommern-Rügen

Anhand eines Brennstoffzellenbusses (12 m Länge)



|                             |   |             |
|-----------------------------|---|-------------|
| Kosten BZ-Bus lt. NOW       | - | 590.000 EUR |
| Dieselreferenzpreis lt. NOW |   | 230.000 EUR |

|                                                    |        |             |
|----------------------------------------------------|--------|-------------|
| Investitionsmehrausgaben<br>maximaler Förderbetrag | * 40 % | 360.000 EUR |
|                                                    |        | 144.000 EUR |

|                                  |   |             |
|----------------------------------|---|-------------|
| reale Kosten Brennstoffzellenbus | - | 680.000 EUR |
| maximaler Förderbetrag           |   | 144.000 EUR |

|                                    |  |             |
|------------------------------------|--|-------------|
| Kosten geförd. Brennstoffzellenbus |  | 536.000 EUR |
|------------------------------------|--|-------------|

*geförd. Aufpreis zum Dieselbus*                      **306.000 EUR**

Werkstatt-  
Teilumbau wird  
mit 40 % der  
Investitionskosten  
gefördert.



# I. HyLand: HyPerformer

## Teilprojekt VVR



## Wasserstoffpreis

- dauerhafte Konkurrenzfähigkeit zum Diesel
- Optionen zur zukünftigen Preisgestaltung in Verhandlung zwischen:



- unter Moderation von:



# I. HyLand: HyPerformer Teilprojekt VVR



## Wasserstoffstrategie



Umsetzung der  
H<sub>2</sub>-Strategie  
gemäß Kreistags-  
beschluss vom  
12.12.2022  
(einstimmig)



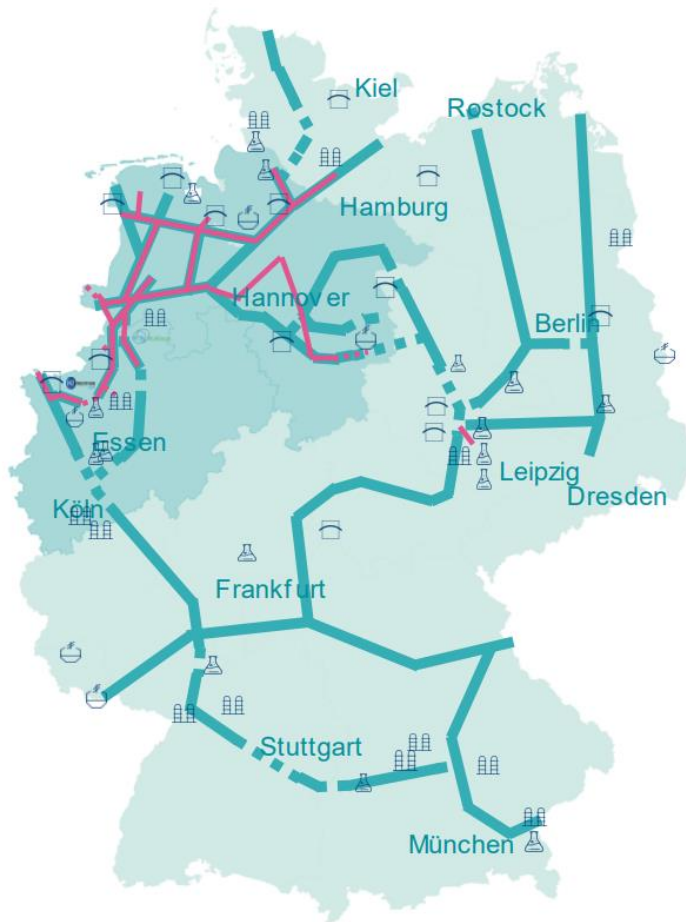


# I. HyLand: HyPerformer Bedeutung für den Landkreis Chancen für die Region

**Metaziele:**  
Energieverfügbarkeit  
Versorgungssicherheit  
Preisstabilität  
CO2-Minimierung  
Imagegewinn  
Tourismus

# I. HyLand: HyPerformer Bedeutung für den Landkreis

## Chancen für die Region



Quelle: FNB Gas e.V.



H2-Startnetz 2030

■ Schrittweise bis 2030 auf H2 umzustellende Erdgasleitungen

■ ■ ■ Bis 2030 zu errichtende H2-Neubauleitungen

Visionäres H2-Netz

■ H2-Leitungen nach potenzieller Umstellung bestehender Erdgasleitungen

■ ■ ■ Mögliche Neubaubereiche für H2-Leitungen

# I. HyLand: HyPerformer Projektpartner



Energiewerk Rügen



## H2-Projektregion Rügen-Stralsund

## II. Auslandskontakte

### Österreich trifft Vorpommern-Rügen 2023

Delegationsreise vom 14.03. bis 17.03.2023  
nach Salzburg

- 22 Teilnehmer aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung, u.a.
  - Landrat Dr. Kerth
  - Hochschule Stralsund, Prof. Gulden
  - Landesministerin Bettina Martin
  - Bürgermeister, Firmen, Stadtwerke



## II. Auslandskontakte

### Österreich trifft Vorpommern-Rügen 2023

Einladung vonseiten Landesregierung Salzburg als Gegenbesuch zur Veranstaltung vom Herbst 2022 in Stralsund

- Ausbau der wissenschaftlichen Kooperation zwischen Hochschule Stralsund und FH Salzburg
- Fachlicher Austausch und Besichtigungen mit Schwerpunkt Energiewirtschaft und Dekarbonisierung
- Vertiefung der Zusammenarbeit unserer Akteure unter den thematischen Eindrücken vor Ort
- Sichtbarmachung der Regionen in Richtung Bundes-/ Landesregierung (DE/AT)

## II. Auslandskontakte

### Österreich trifft Vorpommern-Rügen 2023



## II. Auslandskontakte

### Österreich trifft Vorpommern-Rügen 2023



„Es bestätigt sich eher, dass die Überlegungen, die wir zu unserem regionalen Wasserstoff-Netzwerk anstellen, und der Weg, den wir schon eingeschlagen haben, richtig sind. Wir werden künftig auf dem weiteren Weg kritischen Input aus solchen Begegnungen holen können.“

Dr. Stefan Kerth, Landrat

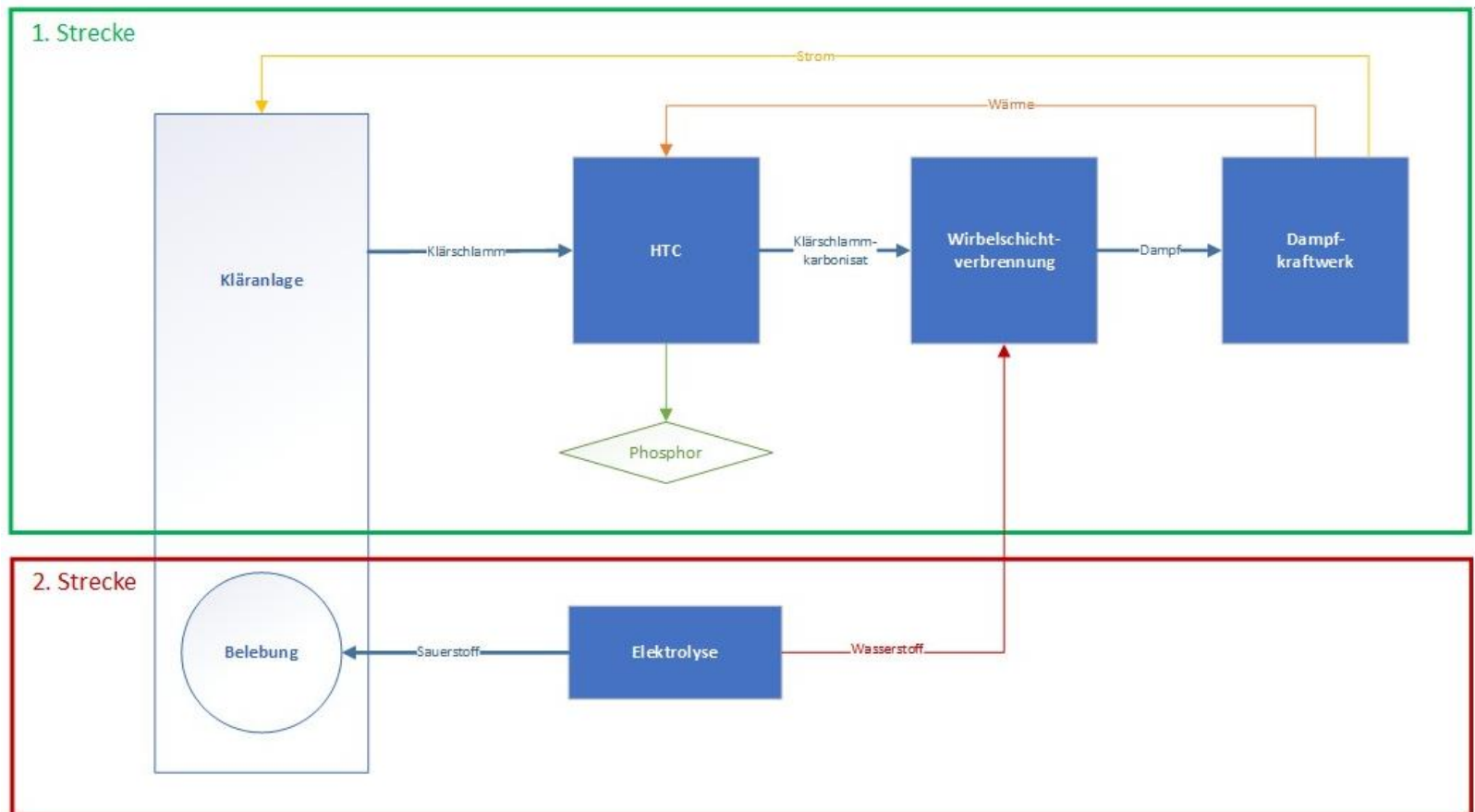
# III. Kläranlage Kneese

## Machbarkeitsstudie zur dezentralen Klärschlammverwertung

- Klärschlamm-Entsorgung vor Ort statt teurem Abtransport in die Verbrennung
  - Rückgewinnung von Energie
  - Trocknung und Karbonisierung des Klärschlammes
  - energetische Verwertung des Karbonisates
  - Einbindung von Elektrolyse (Wasserstoff/Sauerstoff)
- Berücksichtigung regionaler Anlagenhersteller
- Studie durch den LK vergeben mit Mitteln des Planungsverbandes - Studien-Ende Nov. 2023

# III. Kläranlage Kneese

## Machbarkeitsstudie zur dezentralen Klärschlammverwertung



# III. Unsere Wasserstoffstrategie

## Entwurf zur Wasserstoffstrategie des Landkreises Vorpommern-Rügen

### Kurzfassung:

1. Aufbau einer regionalen Wasserstoff-Infrastruktur
2. Partnerschaften festigen und ausbauen
3. Förderung der Nachfrage nach grünem Wasserstoff
4. Ausbau erneuerbarer Energiequellen
5. Beitrag zum Klima- und Umweltschutz



### III. Unsere Wasserstoffstrategie

Denn schon Jules Verne schrieb 1874:

*„Wasser ist die Kohle der Zukunft. Die Energie von morgen ist Wasser, das durch elektrischen Strom zerlegt worden ist. Die so zerlegten Elemente des Wassers, Wasserstoff und Sauerstoff, werden auf unabsehbare Zeit hinaus die Energieversorgung der Erde sichern.“*





**Vielen Dank für die  
Aufmerksamkeit!**

## 29. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung Kreisverwaltung

→ Übersicht Projekte / Themen des Fachdienstes  
Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung



# Fachdienst Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung

## Satus geförderter Breitbandausbau LK-VR Festland 06/2023:

1.Call und 3. Call - 9 Projektgebiete ca. 36.000 unterversorgte Adressen

Voraussichtliche Baufertigstellung für VR22\_15 (Marlow, Ahrenshagen, Schlemmin, Semolow) und VR22\_19 (südl. Boddenküste Ribnitz, Saal, Fuhlendorf, Pruchten) zum 30.06.2023 der Rest bis Ende 2023

Vorbereitung Endabrechnung

### weiße Flecken - 9 Projektgebiete

- Gesamtfördersumme inklusive Nachtrag: **127.103.377 EUR**
- Bereits abgerechnet GESAMT: **88.875.684 EUR**
- 2019: 34.698.525 EUR (9 MA)
- 2020: 32.897.129 EUR (10 MA)
- 2021: 18.537.598 EUR (14 MA)
- 2022: 2.742.431 EUR (6MA)
- seit 2019 bis 2022 -> 39 Mittelabrufe
- Offen: **38.227.693 EUR** (geplant ist es den Betrag in diesem Jahr anzurechnen, kommt drauf an wie der Endverwendungsnachweis wird)



# Fachdienst Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung

VR 27\_14 - Stralsund Krankenhäuser Gesamtfördersumme: 2.555.132 EUR  
ca. 150 unterversorgte Adressen

Telekom befindet sich derzeit in der Planung des Glasfaserausbau bis voraussichtlich Oktober  
Start Baubeginn voraussichtlich Oktober 2023  
Prüfung Upgrade auf hellgraue Flecken Förderung

VR 30\_14 - Stralsund Gewerbegebiete Gesamtfördersumme: 469.175 EUR  
ca. 96 unterversorgte Adressen

Vertragsunterzeichnung SWS Telnnet und LK am 12.06.2023  
Abschluss Auswahlverfahren Beginn 14. Tages-Frist  
Voraussichtlich Baubeginn: Q3 2023



# Fachdienst Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung

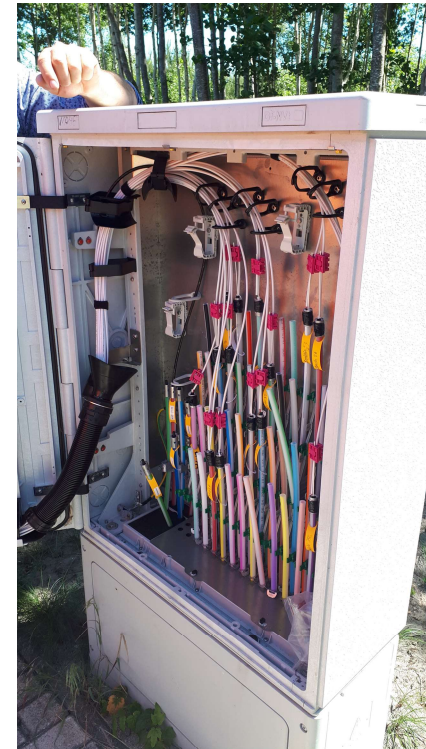
VR 31\_03 - hellgraue Flecken Gesamtfördersumme: 18.800.000 EUR aus dem vorläufigen Bescheid  
bis 100Mbps im Download

ca. 1500 Adressen

- a. Unterlagen für Ausschreibungen von technischer und juristischen Beratung geprüft
- b. Demnächst Start Teilnehmerwettbewerb

VR\_xx\_xx - dunkelgraue Flecken Gesamtfördersumme: noch offen  
200 Mbit/s symmetrisch außer DOCSIS 3.1 Kabel TV

- a. Derzeit läuft das MEV bis 17.07.2023
- b. Danach Auswertung und Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen



# Fachdienst Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung

Vorschlag zur Güte:

Weitere Themen in Absprache mit dem Ausschussvorsitzenden in den nächsten Sitzungen

1. Vorstellung der bisherigen der kommunalen WiFö inkl. Reg. Marketingverein und Welcome Center, zukünftige Strategien
2. Vorstellung B2 bezahlbares Wohnen
3. Einladung an die Landeswirtschaftsförderung Invest in MV durch den Ausschuss - Erläuterung der Arbeitsvorgänge, Flächenbedarfe etc.
4. Vorstellung der Leaderregionen
5. Vorstellung der Ergebnisse VoCo

Aktuell: **Herzliche Einladung!**

**MV Tag** in Neubrandenburg vom 30.06.bis 02.07. 2023

Sommerekampagne Welcome Center Juli/Augst 2023

VoCo Abschlusskonferenz „Wie weiter“ am 3. Juli von 10 - 16 Uhr in HGW

[www.vorpommern-connect.de](http://www.vorpommern-connect.de)